

Als Grossmama ins SEEBAD fuhr

Die Truhe stand ursprünglich da, wo sie ihrem Aussehen nach hingehörte: in der Ecke unserer unbewohnten Mansarde neben Fahrradruinen, defekten Schließkörben und verstaubten Schulbüchern. Nie wäre jemand auf die Idee gekommen, den Inhalt des aus Pietät aufgehobenen Altertumsstück zu untersuchen, wenn... ja wenn nicht unsere gute alte Tante Lina mich kürzlich dazu gereizt hätte. Und das kam so:

Gretel (meine älteste und jüngste) sollte — treu ihren Sextanerfarben — neben latei-



Zur Reise gehörten zwei wichtige Dinge, der Kleiderkorb oder Schließkorb und — der Bettsack. Für die Ausrüstung des Bettes hatte der Gast selbst zu sorgen

Vor der Abfahrt. Daß diese Damen sich, und die Herrenwelt diese Damen einst chic und geschmackvoll angezogen fanden, will uns heute nicht mehr einleuchten. Aber — in 20 Jahren wird man über uns lachen